

Beyond Meat verzückt weiter die Börse

Der Hype um vegane Burger geht weiter: Nachdem die US-Firma Beyond Meat Anfang Mai den Lebensmittelmarkt eroberte, feiert das kalifornische Unternehmen jetzt auch ein umjubeltes Aktien-Debüt in New York. Jetzt legte es nun erstmals Geschäftszahlen vor – und fachten das Kursfeuerwerk weiter an.



New York(APA/dpa) -Schmeckt wieFleisch, ist aber keins - mit diesem Erfolgsrezept hat die US-Firma Beyond Meat den Lebensmittelmarkt und auch die Börse im Sturm erobert. Nachdem das kalifornische Unternehmen mit den begehrten veganen Burgern Anfang Mai ein viel umjubeltes Aktien-Debüt in New York feierte, legte es nun erstmals Geschäftszahlen vor. Die fachten das Kursfeuerwerk weiter an.

Im ersten Quartal stieg der Umsatz im Jahresvergleich um satte 215 Prozent auf 40,2 Mio. Dollar (35,7 Mio. Euro), wie Beyond

Meat am Donnerstag nach US-Börsenschluss mitteilte. Der Verlust nahm zwar um knapp 16 Prozent auf 6,6 Mio. Dollar zu, dennoch übertrafen die Ergebnisse die Erwartungen und wurden am Markt freudig aufgenommen. Die Aktie legte nachbörslich zeitweise um fast 20 Prozent zu.

Beyond Meat stellt Fleischalternativen auf pflanzlicher Basis her - tierische Zutaten sind strikt tabu. Damit liegt das 2009 im kalifornischen El Segundo gegründete Unternehmen voll im Trend. Vor allem mit veganen Burgern, die in Deutschland bei der Großhandelskette Metro und seit kurzem auch beim Discounter Lidl verkauft werden, hat Beyond Meat einen regelrechten Hype ausgelöst.

Eine noch größere Sensation ist der Fleischersatz-Hersteller jedoch am Kapitalmarkt. Beyond Meat ging Anfang Mai an die New Yorker Technologiebörse Nasdaq, dabei gelang eine der erfolgreichsten Premieren seit Jahren. Der Ansturm auf die Aktien riss bis jetzt nicht ab, der Kurs lag zuletzt mehr als 300 Prozent über dem Ausgabepreis.

Die Firma, die Promis wie Microsoft-Mitgründer Bill Gates oder Hollywood-Star Leonardo DiCaprio als Investoren und Fürsprecher an Bord hat, hatte beim Börsengang rund 240 Mio. Dollar Erlöst und war dabei insgesamt mit knapp 1,5 Mrd. Dollar bewertet worden. Zum Vergleich: Inzwischen hat Beyond Meat einen Börsenwert von über 5,7 Mrd. Dollar erreicht.

Auch wenn Finanzprofis angesichts der rasanten Kursrally vor Rückschlägen warnen, scheint zumindest ein Ende des starken Umsatzwachstums nicht in Sicht. Für das laufende Geschäftsjahr zeigte sich Beyond Meat im Quartalsbericht zuversichtlich und stellte Erlöse in Höhe von 210 Mio. Dollar in Aussicht. Das wären 140 Prozent mehr als 2018. Zudem geht das Management davon aus, vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen die Gewinnzone zu erreichen.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at